



CENITCONNECT - GESCHÄFTSZIELE IM FOKUS

Der Markt reagierte begeistert auf die von **CENIT** entwickelten Methoden. Bereits die ersten, gemeinsam mit der **SAP** durchgeführten Veranstaltungen zur Präsentation von **cenitCONNECT** glänzten mit überaus regem Zuspruch und einer großen Teilnehmerschar interessierter Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen.

► ÜBERZEUGEND DABEI WAREN FOLGENDE MERKMALE:

- Prozesssicherheit und Prozessautomatisierung mit einer einfachen und flexiblen Aktivitätensteuerung
- Vereinfachung im Umgang mit den Vorgangsdaten der Autorensysteme und Office Anwendungen
- projektbegleitende Kostenüberwachung und damit Fokus auf die betriebswirtschaftlichen Ziele

Auch die **SAP AG** zeigte sich durchweg begeistert von diesem revolutionären Ansatz. Nicht nur die bahnbrechenden Möglichkeiten über die klassische Dokumentenverwaltung hinweg, sondern auch die klare Fokussierung auf die neuesten **SAP** Technologien überzeugte die **Wall-dorfer**. Durch die nahtlose Integration in **PLM 7** werden die Vorteile dieser neuen **SAP** Lösung voll ausgeschöpft. Darüber hinaus greift **cenitCONNECT** auf die

klassischen **SAP** Module und Werkzeuge zurück. Dies ermöglicht schon heute den produktiven Einsatz von **PLM 7** bei gleichzeitiger Nutzung der klassischen Anwendungen in der gleichen Benutzeroberfläche.

► ERSTE REFERENZEN

- **ADC, USA**
- **Hirschmann Automotive, Austria**
- **Spheros, Germany**

► **ADC TELECOMMUNICATIONS**

Das amerikanische Unternehmen für Lösungen rund um die Netzinfrastruktur hat sich – noch vor der ersten offiziellen Freigabe von **cenitCONNECT** – für den Einsatz dieser intelligenten Prozess Management Lösung zur integrierten Produktentwicklung entschieden.

Im Zuge einer Konsolidierung mehrerer Bestandssysteme auf die **Product Lifecycle Management (PLM)** Lösung der **SAP**, musste ein System zur Steuerung der Prozesse von Produktentstehung und Änderungsprojekten geschaffen werden.

Von den selbstentwickelten Bestandssystemen verwöhnt, wurde höchster Wert auf „advanced workflow capabilities“ gelegt. **ADC** begrüßte daher die von

CENIT entwickelte **Advisor Technologie**, die ihnen gestattet, Prozesse jederzeit flexibel an aktuelle Anforderungen anzupassen. Egal ob, bestehende Prozesse um zusätzliche Schritte erweitert oder auch verschlankt werden. Darüber hinaus gefiel die Freiheit, Abläufe qualitativ durch die Änderung der in den Prozess zu involvierende Personen und **SAP** Objekte anpassen zu können.

Entscheidend war für **ADC** außerdem die volle Integration der **CENIT** Prozesslösung in **SAP PLM 7**. Dies bot sonst keiner der Wettbewerber.

Von der Auslieferung dieser innovativen Prozesslösung mit zwei ausgeklügelt vorbereiteten Standard-Anwendungsfällen für den Produktentstehungsprozess und Änderungsprojekte versprach sich **ADC** eine zügige Implementierung.

Mitte April 2010 stand mit dem Dokumenten-zentrischen Workflow das erste „Go Live“ an, gefolgt von einer zweiten Projektphase für den Einsatz der Lösung im Produktentstehungsprozess. Der Roll-Out ist für alle **ADC** Standorte in Nord- und Südamerika, **EMEA** sowie im **Asien-Pazifik** Raum geplant.

ADC betrachtete die Möglichkeit, als Pilotkunde die Entwicklung beeinflussen



zu können, als einen attraktiven Aspekt. Die Aussicht, künftig mit eigenen Entwicklungsressourcen sogenannte „Usere-xits“ realisieren zu können, hat diese Entscheidung noch bekräftigt.

www.adc.com

► HIRSCHMANN AUTOMOTIVE

Als kontinuierlich wachsendes Unternehmen sieht sich die Hirschmann Automotive GmbH im österreichischen Rankweil mit einer zusehends aufwändigeren Steuerung ihrer Produkt- und Prozessänderungen konfrontiert. Die Herausforderungen entstehen dabei vor allem auch durch verteilte Produktionsstandorte. Der Faktor Zeit spielt hier eine wesentliche Rolle.

„Wir legen bewusst Wert auf einen integrierten Ansatz, der eine hohe Transparenz bei ebenso hoher Dynamik bietet“, erläutert Josef Summer, Leiter IT Business Integration Center bei Hirschmann Automotive. Der Experte ergänzt: „Und das ist es, was uns an cenitCONNECT sofort begeistert hat – workflowgesteuertes Änderungsmanagement auf SAP Basis – dynamisch, transparent und bedienerfreundlich“.

In einem ersten Projektansatz bei Hirschmann Automotive werden zwei ganz unterschiedliche Prozesse betrachtet: als Pilotanwendung werden einerseits zunächst zwei bis drei Teilschritte des Änderungsprozesses abgebildet. Im Fokus steht dabei die rasche Umsetzung und Implementierung (quick wins). Andererseits soll – gemeinsam mit CENIT – auch der Budgetierungsprozess mit Hilfe von cenitCONNECT gestrafft werden.

„Wir erwarten uns ganz konkret, dass wir in jeder Phase eines Änderungsprozesses genau wissen, wie der aktuelle Status in Bezug auf Termine und Kosten ist“, so Josef Summer. „Darüber hinaus erwarten wir uns eine hohe Flexibilität hinsichtlich der Workflowgestaltung. Mit cenitCONNECT wollen wir in der Lage sein, die Turbulenzen, die in Änderungsprozessen unweigerlich auftreten, realitätsnah abbilden zu können um entsprechend kurzfristig darauf zu reagieren“ führt er weiter aus.

Maßgeblich für die Investition war die Architektur der Software. Basierend auf SAP Standardkomponenten ist eine verlustfreie Integration in die bestehenden IT Strukturen bei Hirschmann Automotive ebenso möglich wie die reibungslose Integration in die bestehenden Geschäftsprozesse. Unterstützend hat gewirkt, dass die Anforderungen an ein integriertes, flexibles Prozess-Workflow Tool sehr gut abgedeckt werden.

www.hirschmann-automotive.com

► SPHEROS AIR CONDITIONING AND HEATING SYSTEMS

Die Spheros GmbH, ein weltweit führender Entwickler und Hersteller von Heizsystemen, Klimaanlage und Luken für Omnibusse, plant ebenfalls die Prozesslösung cenitCONNECT einzusetzen. Die Möglichkeit mehrere Geschäftsprozesse, wie beispielsweise den konstruktiven Freigabeprozess und die Änderungskoordination für die Ein- und Auslaufsteuerung mit einer standardisierten Lösung umzusetzen, gab den Ausschlag für die Zusammenarbeit.

Großes Interesse hat unter anderem

die intelligente Advisor Technologie ausgelöst, mittels derer die zahlreichen Einfluss- und Bewertungsgrößen einer effizienten und erfolgreichen Ein- und Auslaufsteuerung zukünftig bewerkstelligt werden sollen. Der ursprünglich hierfür geplante Realisierungsweg einer Individualprogrammierung soll nun mit cenitCONNECT im Standard abgedeckt werden.

Die Potenziale, die in der Advisor Technologie stecken, führten dazu, dass Spheros und CENIT eine Entwicklungskooperation unterzeichnet haben, welche unter anderem den Ausbau der Advisor Technologie zum Ziel hat.

CENIT sieht darin insbesondere den Vorteil, mit dem Partner Spheros und seiner Expertise den Funktions- und Prozessumfang von cenitCONNECT noch besser auf die Bedürfnisse der Kunden aus der entwicklungsorientierten Fertigungsindustrie abzustimmen.

www.spheros.de

► NUTZEN DANK CENITCONNECT

- Höhere Effizienz durch Verschlan-
kung der Entscheidungs- und Absiche-
rungsprozesse
- Höhere Effizienz durch spürbare
Reduzierung nicht wertschöpfender
Routinetätigkeiten
- Steigerung von Qualität und Trans-
parenz in den Geschäftsprozessen
- Direkte Weiterverarbeitung bereit-
gestellter Daten garantiert Prozesse
ohne Medienbruch
- Höhere Investitionssicherheit
- Einstieg in Prozessoptimierung bei
geringer Erstinvestitionen dank ska-
lierbarer Lösungskomponenten



KONTAKT

CENIT
Industriestraße 52-54
70565 Stuttgart

Tel.: +49 711 7825-30
Fax: +49 711 7825-4000
E-Mail: info@cenit.de
Web: www.cenit.de//connect